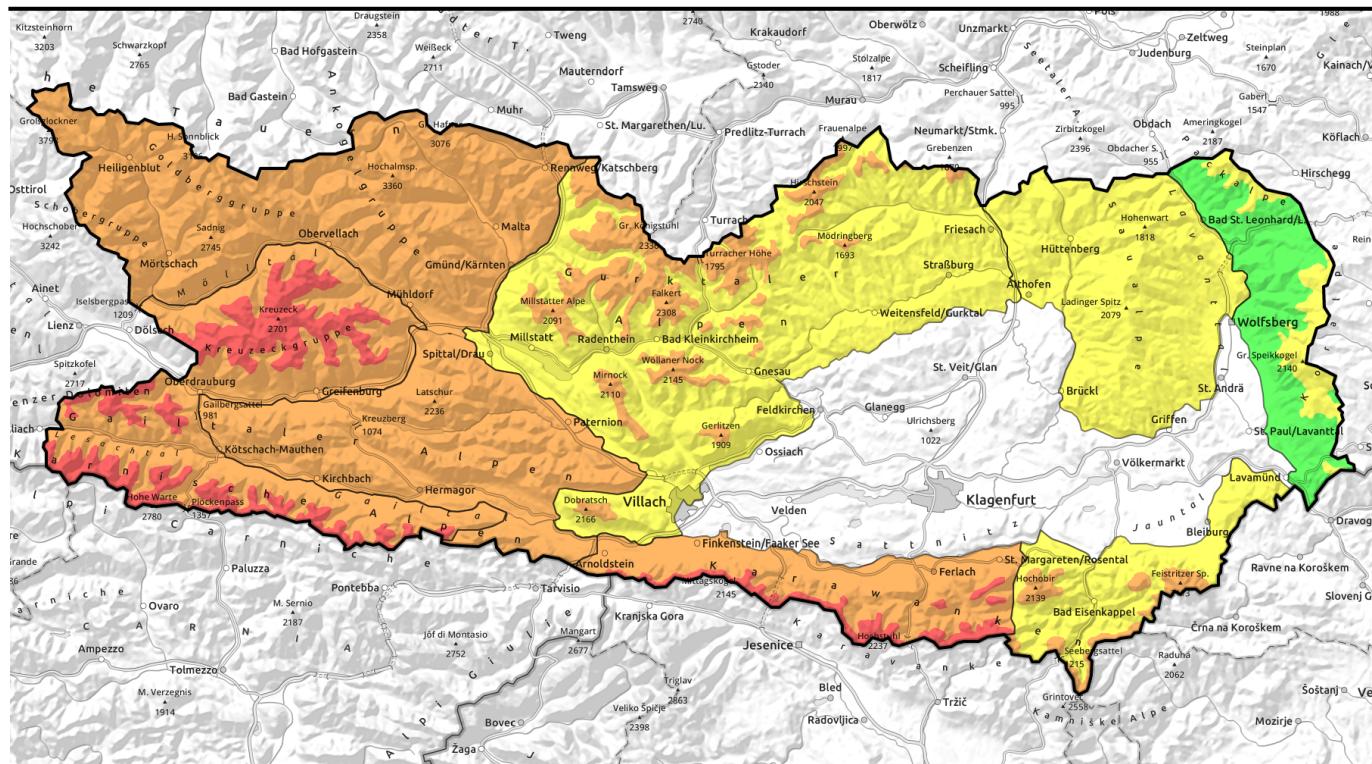


10.02.2021



Örtlich große Lawinengefahr durch mächtige, leicht zu störende Triebsschneeeablagerungen

 1800 m	Karnische Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte, Karawanken Mitte, Karawanken West, Kreuzeckgruppe	  
	Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Gailtaler Alpen West	  
 Baumgrenze	Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Karawanken Ost	  
 Saualpe		  
 Baumgrenze	Packalpe, Koralpe	  

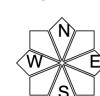
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

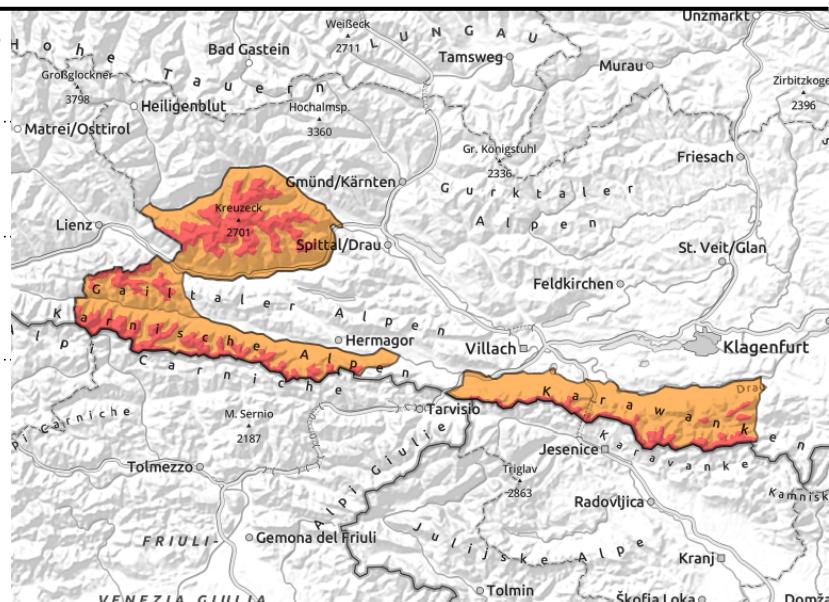
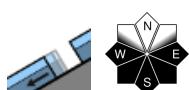
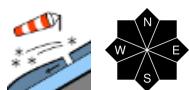


Exposition



10.02.2021

Karnische Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte, Karawanken Mitte, Karawanken West, Kreuzeckgruppe



Teilweise weiterhin kritische Lawinensituation

Der Wind verfrachtet den Alt- und Neuschnee wodurch teils mächtige Triebsschneeeablagerungen entstehen die auf einer geschwächten Altschneedecke liegen. Diese können sehr leicht bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden. Mit dem prognostizierten Neuschnee sind auch spontane Lockerschneelawinen wahrscheinlich. In tiefen und mittleren Lagen ist die Schneedecke auf steilen Wiesenhangen in Bewegung. Bereiche unter Gleitschneerissen sollen unbedingt gemieden werden. Outdooraktivitäten sollen auf flacheres Gelände ohne Einzugsgebiete beschränkt werden.

Schneedeckenaufbau

In den Karawanken hat es am Dienstag noch bis zu 20 cm Neuschnee gegeben. Die Schneedecke ist teilweise bis in mittlere Lagen stark durchfeuchtet. In höheren Lagen hat der noch immer kräftig wehende Wind aus südlicher Richtung den Schnee verfrachtet und frische Triebsschneeeablagerungen gebildet. Mit Schwergewicht im Bereich der Karnischen Alpen Mitte und auch der Karawanken Mitte werden im Tagesverlauf 25 cm bis 40 cm Neuschnee erwartet. Der Neu- und Altschnee werden vom starken Wind in Hochlagen umfangreich verfrachtet.

Wetter

Feuchte Luftmassen werden von Süden an die Alpen geführt, damit ist es auch am Mittwoch unbeständig. Eine weitere Störung bringt dichte Wolken und teils auch kräftige Niederschläge bei einer im Tagesverlauf von anfangs 500 m bis über 1000 m steigenden Schneefallgrenze. Begleitet wird der Schneefall in Hochlagen von starkem Wind aus südlicher Richtung. Die Temperaturen liegen in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Am Donnerstag dreht die Strömung auf Nord. Damit sickert zunehmend kalte Luft in den Alpenraum. Abgesehen vom Tauernhauptkamm, wo es noch uneriebig schneien kann, ist es in den Bergen strahlend sonnig. Kaum Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

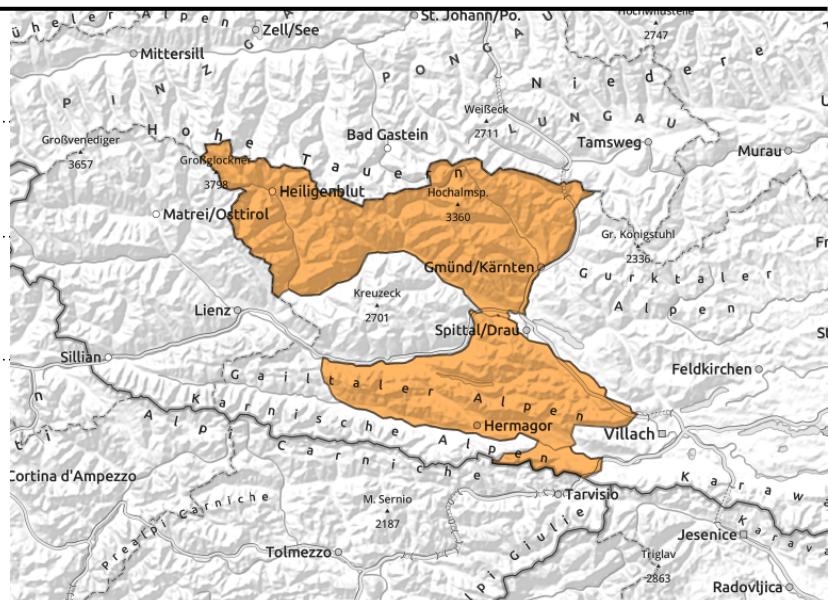
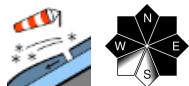


Exposition



10.02.2021

Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Gailtaler Alpen West



Triebsschnee in höheren Lagen und Gleitschnee in tieferen Lagen

Frische Triebsschneeeablagerungen in höheren Lagen können an vielen Stellen leicht ausgelöst werden oder auch spontan abrutschen. In tieferen Lagen ist die Schneedecke teilweise stark durchfeuchtet. Vor allem in südgerichteten Expositionen können Gleitschneelawinen abrutschen. Gleitschneebereiche sollen gemieden werden.

Schneedeckenaufbau

Der Wind aus südwestlicher Richtung hat den Schnee wieder verfrachtet und frische Triebsschneeeablagerungen gebildet. Die Schneedecke ist teils bis in mittlere Lagen durchfeuchtet. Rund 15 cm bis 25 cm Neuschnee sind in der Region zu erwarten. Der noch immer kräftig aus südwestlicher Richtung wehende Wind sorgt immer wieder für frische Triebsschneeeablagerungen.

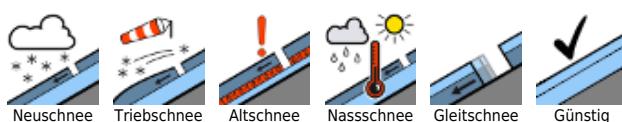
Wetter

Feuchte Luftmassen werden von Süden an die Alpen geführt, damit ist es auch am Mittwoch unbeständig. Von Süden her stauen sich am Tauernhauptkamm dichte Wolken und es schneit leicht bis mäßig. Der Wind weht kräftig aus südlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Am Donnerstag dreht die Strömung auf Nord. Damit sickert zunehmend kalte Luft in den Alpenraum. Abgesehen vom Tauernhauptkamm, wo es noch unergiebig schneien kann, ist es in den Bergen strahlend sonnig. Kaum Änderung der Lawinengefahr.

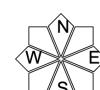
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

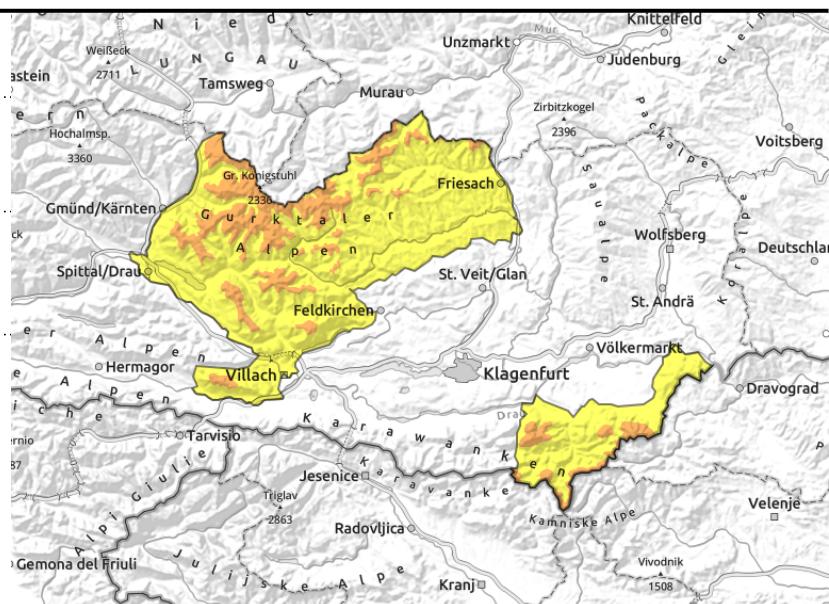
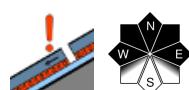


Exposition



10.02.2021

**Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen,
Karawanken Ost**



Triebeschnee- und Altschneeproblem in höheren Lagen

In Gipfelniveaulagen, wo frischer Triebeschnee auf einer geschwächten Altschneedecke lagert, wird die Lawinengefahr mit Erheblich beurteilt. In tieferen Lagen ist die Schneedecke stark durchfeuchtet. Nasse Lawinen und Gleitschneelawinen können spontan abrutschen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist bis in mittlere Lagen durchfeuchtet. In höheren Lagen hat der kräftig aus südwestlich wehende Wind für Schneeverfrachtungen gesorgt. Im Südosten der Region hat es am Dienstag rund 20 cm geschneit. Für Mittwoch werden rund 15 cm, örtlich auch etwas mehr, prognostiziert. Diese werden in höheren Lagen vom Wind aus südwestlicher Richtung verfrachtet.

Wetter

Feuchte Luftmassen werden von Süden an die Alpen geführt, damit ist es auch am Mittwoch unbeständig. Von der Früh weg ist es stark bewölkt und es schneit leicht, in den nördlichen Nockbergen auch mäßig. Bei mäßigem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -3 Grad.

Tendenz

Am Donnerstag dreht die Strömung auf Nord. Damit sickert zunehmend kalte Luft in den Alpenraum. Abgesehen vom Tauernhauptkamm, wo es noch unergiebig schneien kann, ist es in den Bergen strahlend sonnig. Kaum Änderung der Lawinengefahr.

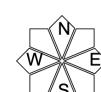
Lawinenprobleme

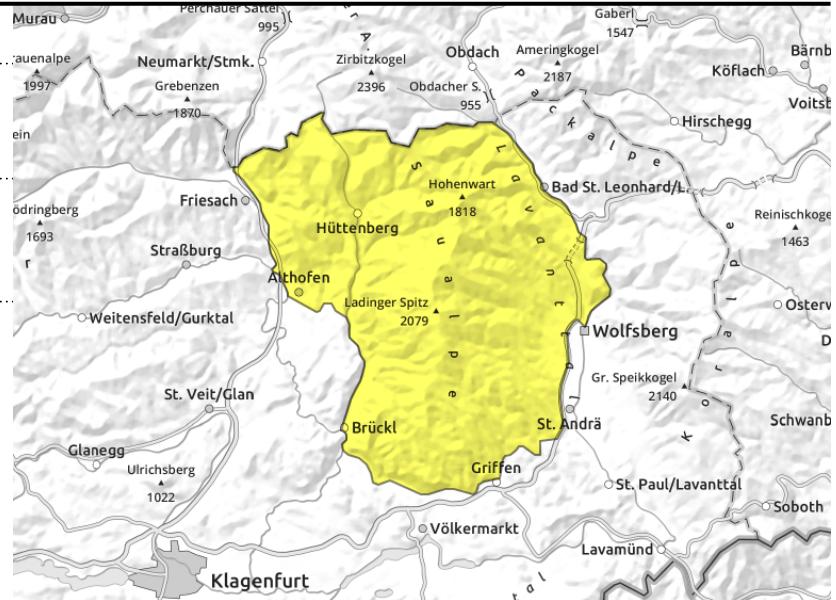
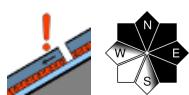
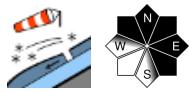
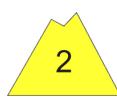


Gefahrenstufen



Exposition



10.02.2021**Saulpe****Triebsschnee- und Altschneeproblem in höheren Lagen**

In Gipfelniveaulagen, wo frischer Triebsschnee auf einer geschwächten Altschneedecke lagert, wird die Lawinengefahr mit Erheblich beurteilt. In tieferen Lagen ist die Schneedecke stark durchfeuchtet und auch durchnässt und es können nasse Lawinen und Gleitschneelawinen abrutschen.

Schneedeckenaufbau

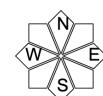
Die Schneedecke ist bis in mittlere Lagen durchfeuchtet. In höheren Lagen hat der kräftig aus südwestlich wehende Wind für Schneeverfrachtungen gesorgt. Für Mittwoch ist wieder etwas Neuschnee, bis 15 cm, prognostiziert der vom immer noch kräftig wehendem Wind, vor allem in Gipfelniveaulagen verfrachtet wird.

Wetter

Feuchte Luftmassen werden von Süden an die Alpen geführt, damit ist es auch am Mittwoch unbeständig. Von der Früh weg ist es stark bewölkt und es schneit leicht. Bei mäßigem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -3 Grad.

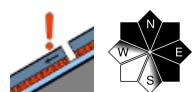
Tendenz

Am Donnerstag dreht die Strömung auf Nord. Damit sickert zunehmend kalte Luft in den Alpenraum. Abgesehen vom Tauernhauptkamm, wo es noch unergiebig schneien kann, ist es in den Bergen strahlend sonnig. Kaum Änderung der Lawinengefahr.

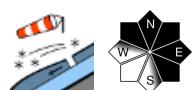
Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

10.02.2021**Packalpe, Koralpe**

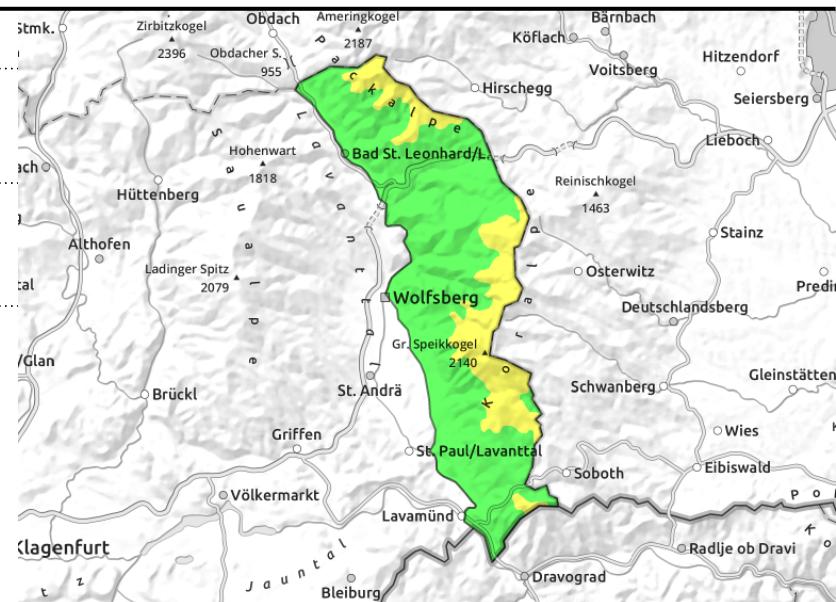
Baumgrenze



Windrichtung



Windrichtung

**Frischer Triebsschnee in höheren Lagen**

Oberhalb der Baumgrenze herrscht mäßig Lawinengefahr. Der frische Triebsschnee in steileren Rinnen höherer Lagen kann teilweise durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden. Am ehesten in Rinneneinfahrtsbereichen.

Schneedeckenaufbau

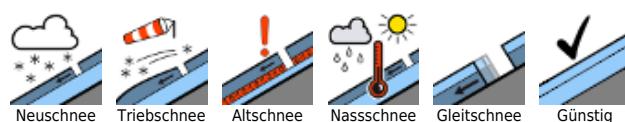
Bis in mittlere Lagen ist die Schneedecke stark durchfeuchtet. In höheren Lagen wurde der Neuschnee vom teils kräftigen Wind verfrachtet und hat frische kleinere Triebsschneeeablagerungen gebildet. Am Mittwoch sind bis zu 10 cm Neuschnee in höheren Lagen möglich.

Wetter

Feuchte Luftmassen werden von Süden an die Alpen geführt, damit ist es auch am Mittwoch unbeständig. Von der Früh weg ist es stärker bewölkt und es regnet und schneit leicht. Bei mäßigem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -3 Grad.

Tendenz

Am Donnerstag dreht die Strömung auf Nord. Damit sickert zunehmend kalte Luft in den Alpenraum. Abgesehen vom Tauernhauptkamm, wo es noch unergiebig schneien kann, ist es in den Bergen strahlend sonnig. Kaum Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**